Berichtsvorlage
Ref.IV/031/2021

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	16.07.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

Neubau Grundschule West auf dem Gelände der Paul-Ritter-Schule

Anlagen:
Sachverhaltsdarstellung

Sachverhalt kurz:

Am 10.10.2018 wurde in einer Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Nürnberg und dem Bezirk Mittelfranken vereinbart, dass „ …eine planerische und bauliche Abstimmung der städtischen Baumaßnahme (für die Grundschule West) und der besonderen Belange des bestehenden Zentrums für Hörgeschädigte erforderlich“ ist. Weiterhin wurde festgelegt: „Vor diesem Hintergrund soll der Bezirk im Wege einer Zweckvereinbarung für die Stadt Nürnberg Aufgaben der Projektleitung, der Projektsteuerung sowie der Planung und der Baubetreuung für die Grundschule ……. übernehmen.“ In der Präambel der Vereinbarung war außerdem festgehalten: „Er (der Bezirk) führt derzeit voraussichtlich bis Herbst 2022 an dem auf seinem Grundstück befindlichen Zentrum für Hörgeschädigte eine Generalsanierung mit teilweiser Neuerrichtung, neuen Freianlagen und Abbrucharbeiten durch.“ Beabsichtigt war die Fertigstellung der dreizügigen Grundschule West zum Schuljahr 2024/25. Mittelweile hat sich einer Verzögerung der Planungen ergeben, da die baulichen Planungen im denkmalgeschützten „Förster-Bau“ aus technischen Gründen nicht möglich ist. Aufgrund dieses Sachverhaltes und der dadurch bedingten Verzögerungen wurde seitens des Bezirks auch geprüft, ob es ggf. Alternativen zu der in der Zweckvereinbarung geregelten gemeinschaftlichen Standortentwicklung geben sollte, falls die Flächen nach der notwendigen Umplanung dafür nicht ausreichen sollten.

Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung des Bildungsausschusses mit dem Bezirksausschuss am 06.07.2021 sprach sich der Bildungsausschuss auf Grund der vorgestellten pädagogischen Konzeptionen der jeweiligen Einrichtungen für einen Verbleib des Zentrums für Hörgeschädigte am Standort Pestalozzistraße aus.

Frau Ref.IV berichtet mündlich über den Diskussionsverlauf und die weiteren Ergebnisse dieser Sitzung.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☒ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Auf dem Gelände werden Voraussetzungen für eine inklusivere Beschulung geschaffen

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref.I/II**

☒ **Ref.VI**

☐